

DAAD-Preis an der Hochschule Düsseldorf

Der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) stellt jedes Jahr aus Mitteln des Auswärtigen Amtes Gelder für die Verleihung des DAAD-Preises für hervorragende Leistungen internationaler Studierender an den deutschen Hochschulen zur Verfügung. Die Hochschule Düsseldorf hat sich erfolgreich um diese Mittel beworben.

Der Förderbetrag für den DAAD-Preis ist auf **1.000 EUR** festgesetzt.

Was ist der DAAD-Preis?

Mit diesem Preis sollen internationale Studierende ausgezeichnet werden, die sich durch herausragende akademische Leistungen und bemerkenswertes gesellschaftliches und interkulturelles Engagement hervorgetan haben.

Wer kann den DAAD-Preis erhalten?

- Eine Bildungsausländerin oder ein Bildungsausländer, der / die an der HSD eingeschrieben ist (keine Gast- bzw. Austauschstudierenden),
- sich im fortgeschrittenen Stadium des Bachelor- (mindestens 2. Studienjahr) bzw. Masterstudiums (mindestens 2. Semester) befindet
- gute Studienleistungen erbringt und
- sich gesellschaftlich, sozial oder interkulturell engagiert.

Der Preis kann nicht auf mehrere Studierende aufgeteilt werden.

Dürfen mit dem DAAD-Preis auch Bildungsinländer*innen geehrt werden?

Nein. Dieser Preis ist nur für Bildungsausländer*innen vorgesehen, d. h. für Studierende mit ausländischer Staatsangehörigkeit und einer Hochschulzugangsberechtigung aus dem Ausland.

Kann der Preis auch an eine Absolventin oder einen Absolventen vergeben werden?

Ja, allerdings sollte der Bachelor-/ Masterabschluss an der HSD zum Zeitpunkt der Preisverleihung (voraussichtlich Mitte November) nicht länger als drei Monate zurückliegen.

Dürfen Vorgeschlagene durch eine andere Organisation gefördert werden?

Ja. Es spricht nichts dagegen, wenn die oder der Vorgeschlagene durch eine Organisation, Stiftung oder Firma gefördert wird. Ein Ziel des Preises ist es aber auch, jene Studierende zu prämiieren, die aus eigener Kraft ihr Studium erfolgreich meistern.

Kann der DAAD-Preis an im Ausland lebende Personen verliehen werden?

Nein, der DAAD-Preis ist für internationale Studierende bestimmt, die in Deutschland an einer Hochschule eingeschrieben sind und sich hier im Studium befinden.

Darf der Preis zweimal an dieselbe Person vergeben werden?

Nein, diese Praxis der Preisvergabe ist ausgeschlossen.

Können sich Studierende selbst bei der Hochschule Düsseldorf um den DAAD-Preis bewerben?

Nein. Vorschläge können von Lehrenden, von Mitarbeiter*innen der HSD sowie von Mitstudierenden im International Office eingereicht werden.

Bis wann können Vorschläge abgegeben werden?

Vorschläge müssen bis zum **15. Juli** im International Office der HSD eingehen.

Wer entscheidet über die Preisvergabe?

Das International Office trifft eine erste Vorauswahl. Das Präsidium prüft diese im Anschluss und benennt die Preisträgerin bzw. den Preisträger.

Wie wird der Preis übergeben?

Die Übergabe des Preises erfolgt in einem feierlichen Rahmen bei der Stipendienvergabefeier der Hochschule Düsseldorf im November.

Welche Unterlagen sind einzureichen?

- Antragsformular
- aktueller Lebenslauf
- Immatrikulationsbescheinigung
- aktueller Notenspiegel mit Angabe der Durchschnittsnote
- Gutachten eines Hochschullehrers / einer Hochschullehrerin
- Nachweise über soziales / gesellschaftliches / interkulturelles Engagement
- Kopie des Reisepasses (nur die Seite mit den persönlichen Angaben)

Wo können Vorschläge eingereicht werden?

Hochschule Düsseldorf
International Office
Münsterstraße 156
40476 Düsseldorf

Kontakt bei Fragen:
Elisabeth Rüb
internationalstudent@hs-duesseldorf.de
T +49 211 4351-3060